



REFERENZ

Betrieb für Bau und Liegenschaften Mecklenburg-Vorpommern

SAP und AD: zwei Systeme, ein Workflow.

Projektumfeld

BBL M-V steht für „Betrieb für Bau und Liegenschaften Mecklenburg-Vorpommern“ – und diese Behörde steht seit Gründung 2001 für ein umfangreiches Leistungsspektrum. So nimmt der BBL M-V mit seinen rund 600 Mitarbeitern u. a. die Bauherrenfunktion für die Liegenschaften des Landes und des Bundes in Mecklenburg-Vorpommern wahr.

Als obere Landesbehörde im Ressort des Finanzministeriums fällt außerdem das gesamte zentralisierte Liegenschaftsvermögen des Landes in den Zuständigkeitsbereich. An sechs Standorten in ganz Mecklenburg-Vorpommern arbeitet der BBL M-V dazu mit vielen verschiedenen Geschäftspartnern zusammen: ob beim Klinik- und Hochschulbau oder bei der Bewirtschaftung diverser Gebäude und Flächen. Die Zentrale in Rostock organisiert zudem alle IT-Aufgaben für den Gesamtbetrieb. Hier heißt der professionelle Partner schon seit mehreren Jahren Axians. Im Umfeld des Microsoft System Center Configuration Manager (SCSM) war nun einmal mehr die spezielle Expertise des Axians Teams gefordert: Es ging um den korrekten Abgleich der Konten für Geschäftspartner im Active Directory (AD) und in SAP (GP-Rollen). Einheitlich, automatisiert und protokolliert.

Projektanforderungen & Projektziele

In vielen Unternehmen dient das Active Directory als eine zentrale Adressdatenbank für Personen, Gruppen und Organisationen. Auch der BBL M-V hinterlegt dort u.a. Mitarbeiter als AD Konten – aber eben auch im SAP als „Typ Geschäftspartner“. Und für jede dieser GP-Rollen werden spezifische Daten gespeichert. Dieses Prozedere erfolgte bisher rein manuell und auf Anforderung. Waren dabei allerdings nicht die richtigen Personen involviert, wurden User zum Teil nur in der AD oder nur im SAP angelegt bzw. aktualisiert. Die Folge: eine Diskrepanz zwischen beiden Verzeichnisdiensten. Zudem zeigte sich die Benennung der Objekte im Zusammenspiel der Systeme nicht einheitlich. Die Lösung: Der fehleranfällige und aufwendige manuelle Prozess sollte durch automatisierte Workflows ersetzt werden. Den Schlüssel dazu bildete die Erstellung des Typs „Geschäftspartner“ in der zentralen Configuration Management Database (CMDB)

AUFGABE / ZIEL

- Abgleich der SAP bzw. AD Geschäftspartner mittels SCSM
- Erstellung des Typs „Geschäftspartner“ in der CMDB
- Ersetzen der fehleranfälligen manuellen Prozesse durch automatisierte Workflows

LÖSUNG

- Mapping von SAP ID und AD ID des Kontakts plus aktueller Sync in den jeweiligen Systemen
- Anbindung des SAP Systems via .Net Funktions Bausteine Call (NCO).
- Anbindung der AD via Standard Connector und Custom Workflows
- Prüfungsworkflows zwischen AD/SAP/CMDB

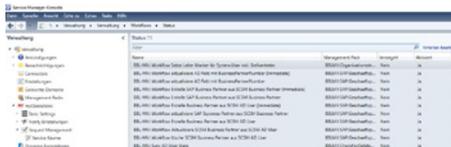
NUTZEN

- Einheitliche Benennungen der Konten
- Daten in beiden Systemen immer aktuell.
- Logging, wann durch welchen Trigger Änderungen ausgelöst werden, als systemübergreifendes Audit
- SCSM und dadurch auch myOperations Portal „SAP fähig“

Betrieb für Bau und Liegenschaften Mecklenburg-Vorpommern

Umsetzung

Die Kernaufgaben für Axians hießen: Programmierung der Workflows, die Anbindung an SAP via Calls zu remote aufrufbaren bzw. ausführbaren Funktionsbausteinen und eine Erweiterung der Asset Datenbank um benötigte Typen. Dabei musste auch in Zukunft beim Kunden von mehreren Eingangsquellen (Trigger) ausgegangen werden. Der Austausch mit SAP sollte daher mit Blick aufs Logging und die Aktualität nativ statt asynchron via Textdateien erfolgen.



Wichtig beim Erstellen des Typs „Geschäftspartner“ in der CMDB waren ein Mapping von SAP ID und AD ID des jeweiligen Kontaktes sowie der laufend aktuelle Sync in den jeweiligen Systemen. Die Anbindung von SAP lief über .NET Funktionsbausteine Call (NCO) – die Anbindung der AD via Standard Connector und Custom Workflows. Und quasi das „A & O“: alle Änderungen in der CMDB durch AD oder SAP werden protokolliert in das jeweils andere System geschrieben.

Projektergebnis

Alles in allem eine saubere Drei-Punkt-Landung! Der manuelle Prozess zur Geschäftspartnerpflege wurde durch Workflows ersetzt. Die Benennung der Konten erfolgt jetzt einheitlich. Und vor allem: Sämtliche Daten sind in beiden Systemen immer aktuell. Dafür sorgt die automatische Erstellung eines Protokolls im Hinblick auf wann und durch welchen Trigger Änderungen ausgelöst wurden. Entsprechend positiv auch die Bilanz des Kunden in der Praxis. Dazu Daniel Schramm, verantwortlich für die Datenbankadministration bei der BBL M-V: „Der Prozess ‚Geschäftspartner‘ kann nun auch durch verschiedene Personen vollumfänglich ausgelöst und durchgeführt werden. Spezielle SAP/AD Kenntnisse bzw. Rechte sind nicht mehr nötig. Entscheidend für dieses gute Ergebnis war hier ganz sicher einmal mehr die Expertise unseres Partners Axians in SCSM wie auch in SAP.“ Erfreuliches Fazit – und erfreuliche Perspektiven für künftige Lösungen. Denn nachdem klar wurde, wie einfach der SCSM und dadurch auch das myOperations Portal „SAP fähig“ gemacht werden können, haben sich für den Kunden bereits weitere Möglichkeiten der Dezentralisierung ergeben. So wird aktuell u.a. ein Anfordern von Batch Läufen durch den Fachbereich geprüft.

KUNDENINFO



Unternehmen: Betrieb für Bau und Liegenschaften Mecklenburg-Vorpommern

Branche: Landesbehörde | Immobilien

Sitz: Rostock

Gründung: 2001

Dimension: An 5 Standorten obere Landesbehörde im Ressort des Finanzministeriums M-V mit Bauherrenfunktion für Liegenschaften von Land und Bund. 400 Clients bei Projektstart, im Scope bis zu 600.

Internet: www.bbl-mv.de

ÜBER AXIANS

Die Unternehmensgruppe Axians in Deutschland ist Teil des globalen Markennetzwerks für ICT-Lösungen von VINCI Energies. Mit einem ganzheitlichen ICT-Portfolio unterstützt die Gruppe Unternehmen, Kommunen und öffentliche Einrichtungen, Netzbetreiber sowie Service Provider bei der Modernisierung ihrer digitalen Infrastrukturen und Lösungen. In den vier Geschäftsbereichen IT Infrastructure, IoT & Analytics, Telekom & Carrier und Public Software sorgen Berater, Entwickler und Techniker dafür, das Leben von Menschen zu verbessern – etwa durch Cloud- und Data-Center-Infrastrukturen, Cybersicherheit, Unternehmens- und Breitbandnetze, IoT-Lösungen, Managed Services sowie führende Software für Abfallwirtschaft, Schüttgutindustrie, technischen Service und die öffentliche Verwaltung. Im Ranking der „besten Systemhäuser 2018“ auf Basis einer IDG-Umfrage zur Kundenzufriedenheit belegte Axians den zweiten Platz in Deutschland.

KONTAKT

E-Mail: referenzen@axians.de · Tel.: +49 731 1551-0

axians.de